

Wohnhaus Professor Dr. O.M.-W. auf dem Bruderholz, Basel : Architekten Hans Von der Mühl und Paul Oberrauch, Basel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **23 (1936)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

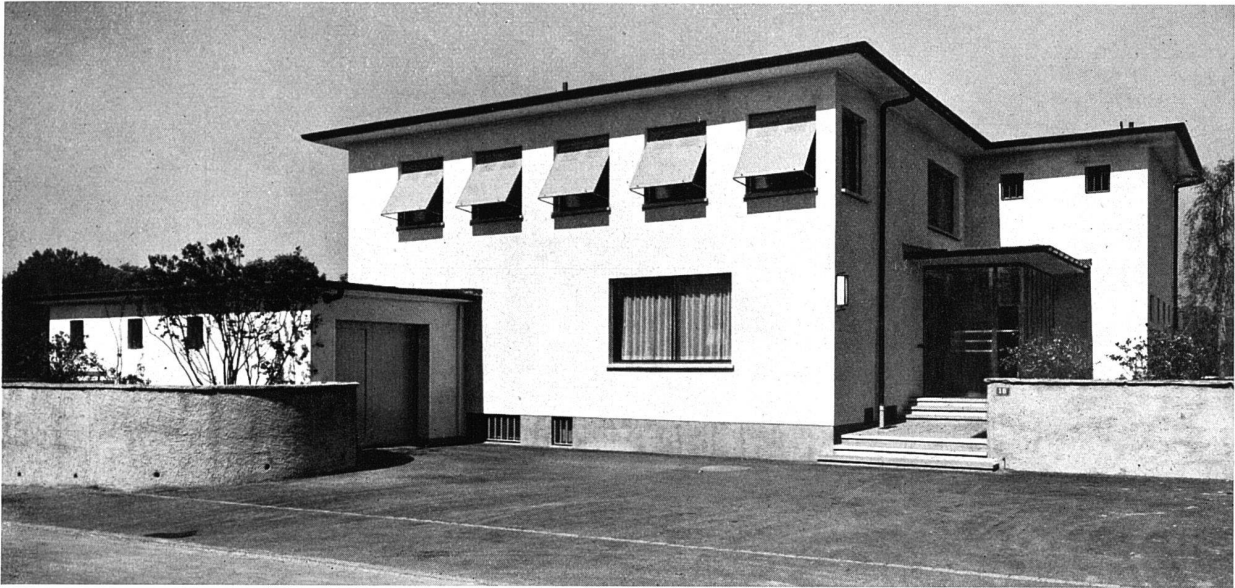
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wohnhaus Professor Dr. O. M.-W. auf dem Bruderholz, Basel
 Hans Von der Mühl und Paul Oberrauch, Architekten BSA, Basel

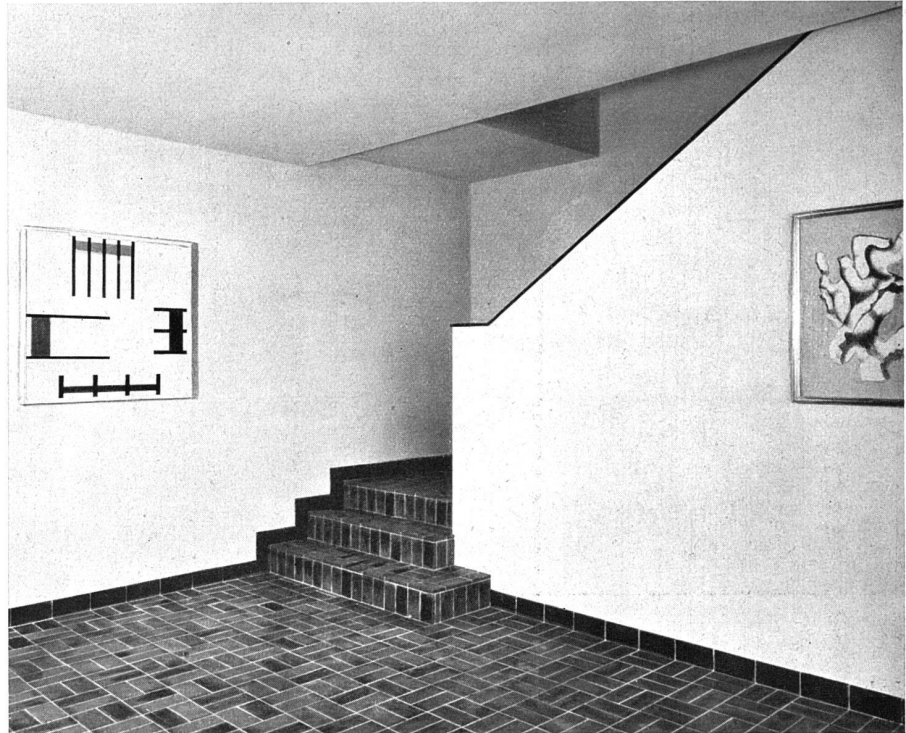
Das Haus liegt in dem sich stark entwickelnden schönen Wohnquartier im Westen von Basel, in erhöhter Lage, mit umfassender Fernsicht über die Stadt, auf Schwarzwald und Vogesen.

Backsteinbau, flachgeneigtes Kupferdach auf Holzkonstruktion mit Standardplattenisolierung. Verputzte Fassaden; für die grossen Fenster und Türen im Erdgeschoss wurde «Dornmetall» verwendet. Warmwasserheizung mit Oelfeuerung, im grossen Wohnraum Fussbodenheizung. Alle Wohnräume im Erdgeschoss, einschliesslich Treppenhaus, haben roten Eisenklinkerbelag der Böden, weiss getünchte Wände und hellgrau gestrichenes Holzwerk. Eine besondere Note erhält das Haus durch die wertvolle Bildersammlung des Bauherrn, mit Arbeiten von Arp, Max Ernst, Hélon, Léger, Mondrian, Picasso und andern.



Wohnhaus
 Prof. Dr. O. M.-W.
 auf dem Bruderholz,
 Basel
 H. Von der Mühl und
 P. Oberrauch,
 Architekten BSA, Basel

Foto Spreng SWB, Basel

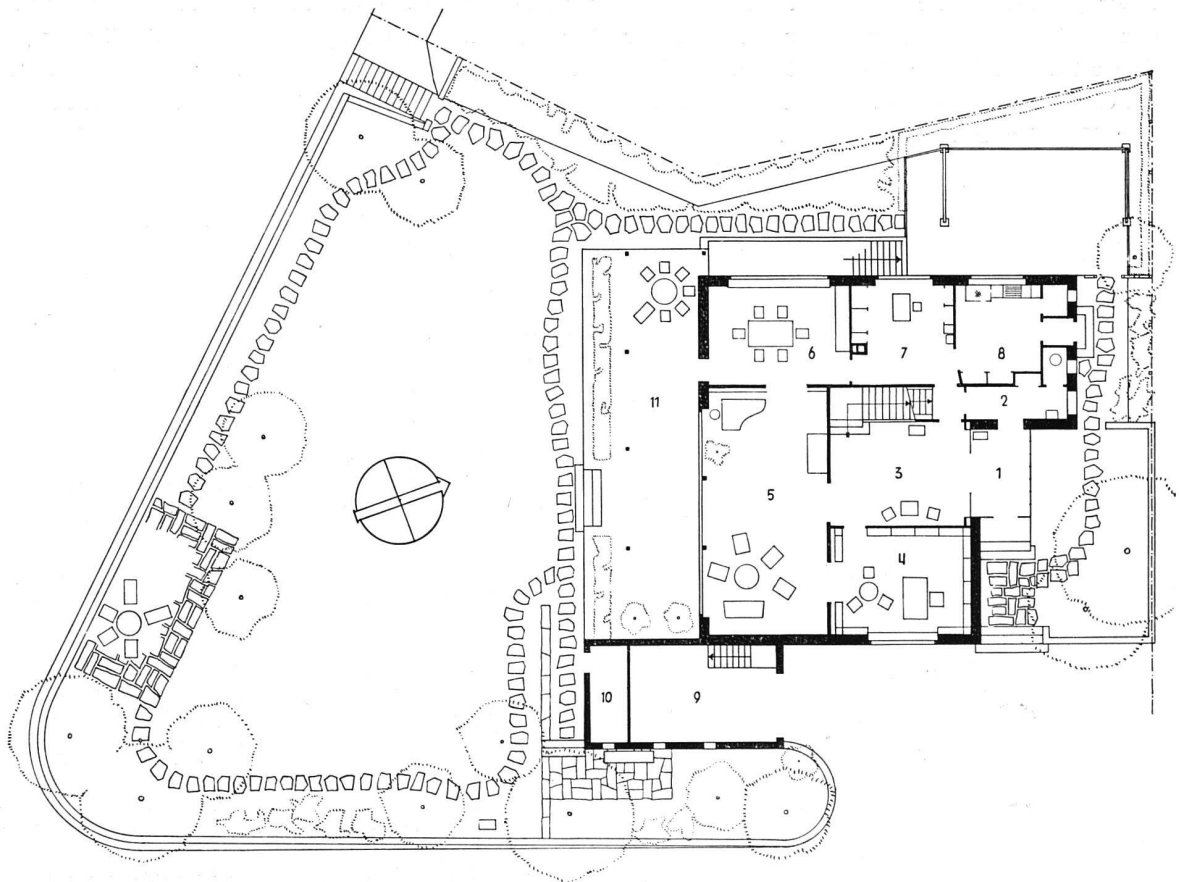


Legende Erdgeschoss:

- 1 Windfang
- 2 Garderobe
- 3 Halle
- 4 Bibliothek
- 5 Wohnzimmer
- 6 Esszimmer
- 7 Office
- 8 Küche
- 9 Garage
- 10 Geräteraum
- 11 gedeckter Platz

Treppenhalle

unten: Lageplan und Erdgeschossgrundriss 1:300





Wohnhaus Professor Dr. O. M.-W.
auf dem Bruderholz, Basel
H. Von der Mühl und P. Oberrauch,
Architekten BSA, Basel

oben: Wohnzimmer, Südseite

Mitte: Bibliothek, Durchblick ins Wohnzimmer

rechts unten: Esszimmer, Südwand

Legende Obergeschoss:

- | | |
|----------------------|------------------|
| 1 Halle | 7 Kinderzimmer |
| 2 Zimmer der Dame | 8 Bad |
| 3 Elternbad | 9 Gastzimmer |
| 4 Elternschlafzimmer | 10 Mädchenzimmer |
| 5 Ankleidezimmer | 11 Mädchenzimmer |
| 6 Kinderzimmer | 12 Terrasse |

